

Gottesdienste

Sonntag, 26. Februar

Gottesdienst

mit Abendmahl

Predigt: Pfr. Ralph Müller
Kollekte: Spendgut
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 5. März

Bfa-Gottesdienst

Predigt: Pfrn. Renata
Huonker-Jenny
Mitwirkung: Messias-Chor
Anschliessend
Kaffee Fairtrade
Kollekte: Brot für alle
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 12. März

Gottesdienst

mit Fastnachtspredigt
Predigt: Pfr. Ralph Müller
Anschliessend Kirchenkaffee
Bibelkollekte
10.00 Uhr, Kirche

Sonntag, 19. März

Gottesdienst

Predigt: Pfrn. Elsbeth
Kaiser-Stuber
Anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: Spendgut
10.00 Uhr, Kirche

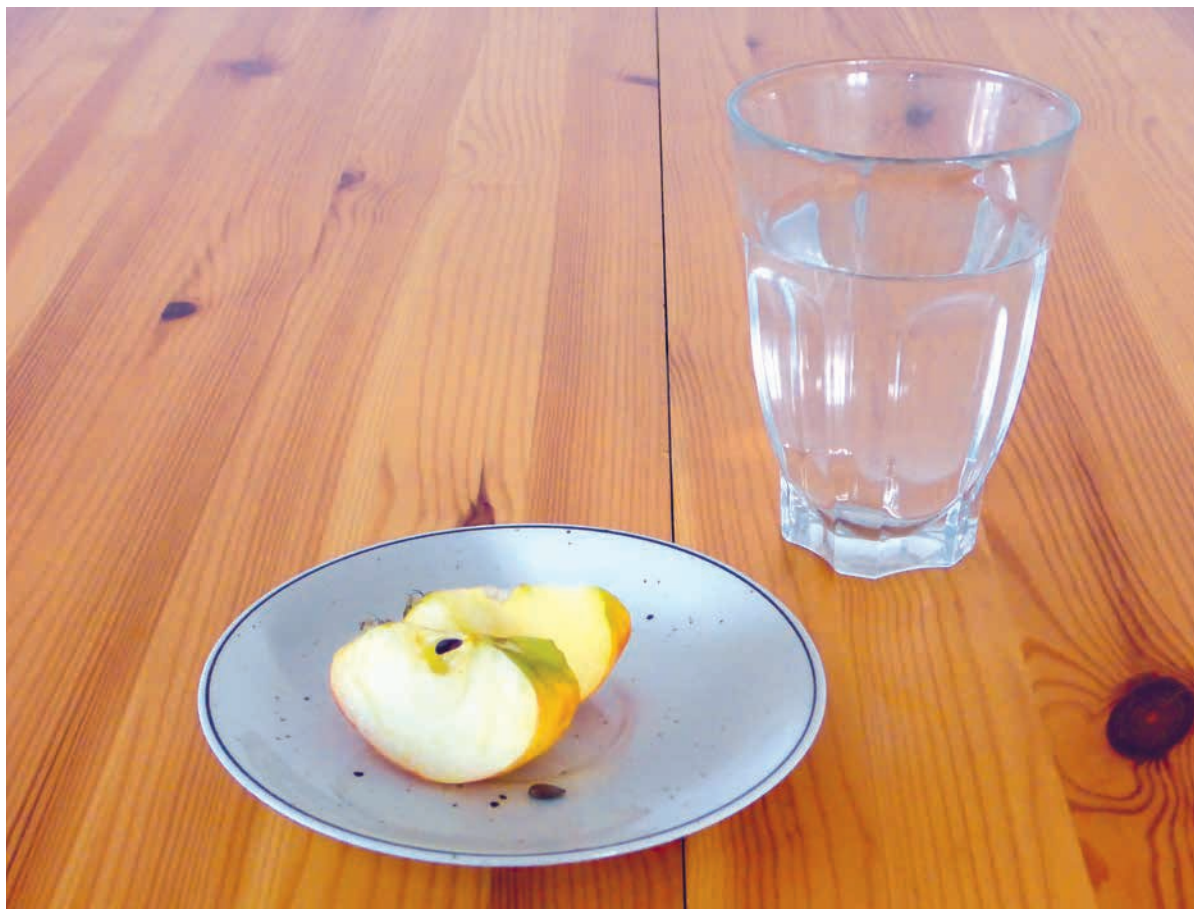
- Kinderhüten während allen Gottesdiensten
- Sonntagsschule während allen Gottesdiensten (ausg. Schulferien) Bullingerstube

Monatslied im März

Lied Nr. RG 332:

«Verleih uns Frieden
gnädiglich»

Diese geistliche Liedstrophe hat Martin Luther 1529 als Nachdichtung der gregorianischen Antiphon *Da pacem, Domine, in diebus nostris* verfasst. Auch die Melodie gilt als Werk Luthers. Das Lied ist ein Gebet um den irdischen, politischen Frieden.



Die Passionszeit – die Fastenzeit.

Die Passionszeit – die Fastenzeit

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber | Am 1. März beginnt die Passions- und Fastenzeit, die bis Karsamstag, 15. April, dauert. Fasten kann helfen, die eigene Lebensweise einmal zu überdenken. Beim christlichen Fasten geht es nicht darum, zu hungern, sondern sensibler auf Gott hin zu werden. Es muss auch nicht ausschliesslich Nahrung sein, auf die verzichtet wird. Es kann auch auf Soziale Medien, auf Hobbys oder andere Aktivitäten verzichtet werden, um mehr Zeit für das Gebet zu haben. Denn eng mit dem Fasten verbunden ist das Gebet. Fasten ist aber immer ein frei-

williger Verzicht, denn Fasten ist kein biblisches Gebot. Es gibt Menschen, die von ihrer Konstitution her nicht auf Nahrung verzichten können.

In der Bibel werden verschiedene Zeiträume des Fastens beschrieben: das Ein-Tag-Fasten wie am Tag der Versöhnung, dem Yom Kippur. Das Drei-Tage-Fasten wie bei Paulus nach der Begegnung mit Gottes Sohn. Das Sieben-Tage-Fasten wie bei David, bevor sein Kind starb. Dann das Drei-Wochen-Teilfasten wie beim Propheten Daniel, als er versuchte, die prophetischen Schriften zu verstehen; und das

Vierzig-Tage-Fasten wie bei Mose und bei Elia sowie bei Jesus vor seiner Versuchung. Johannes der Täufer führte gar einen Lebensstil des Fastens.

In der Bibel gibt es auch Textstellen, die sich kritisch mit dem Fasten auseinandersetzen. So sagte Jesus zu den Pharisäern, dass sie ihr Fasten nicht öffentlich zur Schau tragen sollen, um geehrt zu werden. Durch Jesaja klagt Gott jene an, die wohl fasten, aber gleichzeitig ihre Schuldner bedrängen und immer zu Zank oder Streit aufgelegt sind. Das Fasten soll verbunden sein mit Taten der Barmherzigkeit. Daher werden die Spenden für *Brot für alle* in diesem Jahr nach Kambodscha gehen, um die Ernährung zu sichern und Ernteauffälle zu verhindern.

«Beim christlichen Fasten geht es nicht darum, zu hungern, sondern sensibler auf Gott hin zu werden.»

Amtswochen

27. Februar bis 3. März

Pfr. Ralph Müller
Tel. 044 311 61 01

6. bis 9. März

Pfrn. Renata Huonker-Jenny
Tel. 044 311 71 52

10. März

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber
Tel. 044 364 47 66

13. bis 17. März

Pfrn. Elsbeth Kaiser-Stuber
Tel. 044 364 47 66

Wir nehmen Abschied

Peter Fluri-Werner, Dorflindenstrasse 4, im 79. Altersjahr

Charlotte Kirchhofer-Meyer, Schwamendingenstrasse 41, im 87. Altersjahr

Hans Künzli, Gorwiden 2, im 87. Altersjahr

Lily Hofmann-Marrer, Gorwiden 2, im 81. Altersjahr

Gustav Schmid-Luchsinger, Dörflistrasse 10, im 73. Altersjahr

Rico Maurer, Affolternstrasse 161, im 63. Altersjahr

Wilhelm Messmer-Schmidli, Magdalenenstrasse 19, im 78. Altersjahr

Hilda Ulrich-Jonak, Goldregenweg 11, im 93. Altersjahr

Wilhelm Weber-Wittner, Schwamendingenstrasse 41, im 86. Altersjahr

Herzlichen Dank

Kollekten im Januar

8. Januar

Losungen für Fremdsprachen Fr. 411.65

15. Januar

Spendgut Fr. 368.00

22. Januar

Oek. Gottesdienst in der Woche der Einheit: Oek. Projekte (Rumänien, Israel, Bolivien) Fr. 2 121.00

29. Januar

Cevi Armenien Fr. 244.45

Personelles

Wechsel in der Jugendarbeit

Das befristete Praktikum von Seraina Kissling läuft Mitte Februar aus, und Jasmin Berth, Studentin Soziokultur an der Hochschule Luzern, begann ihr Praktikum bereits sehr sportlich Ende Januar mit dem Snow-Weekend in Engelberg, wo sie bei reger Teilnahme schon viele Jugendliche aus Zürich-Nord kennenlernte. Wir freuen uns sehr auf ihr Engagement in den Kirchgemeinden Oerlikon und Seebach und wünschen ihr gutes Gedeihen und gelingendes Wirken dabei. Lesen wir, wie sie sich dies vorstellt: *«Als angehende Soziokulturelle Animatorin freue ich mich auf ein spannendes und bereicherndes Praktikum in der Jugendarbeit mit*



Jasmin Berth

Simon Brechbühler als Praxisausbildner. Die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen erachte ich als bedeutungsvoll für ihre und unsere Zukunft. Auch ist es ein Alter, in dem sich viele neue Gehirnstrukturen bilden, die wir durch Aktivitäten verschiedenster Art mit ihnen gemeinsam fördern möchten, damit sie ihre eigenen Potenziale entdecken und leben können. Es ist wichtig, dass wir ihnen unsere Aufmerksamkeit schenken, damit sie gestärkt weiterkommen. Neben dem Studium und meiner Arbeit interessiere ich mich leidenschaftlich für AcroYoga und begegne dem Leben stets mit Neugier.»
Jasmin Berth

Kinderwoche

Verloren im Dschungel

In der zweiten Frühlingsferienwoche findet die beliebte Kinderwoche statt. Dieses Jahr unter dem Titel: Verloren im Dschungel. Alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren, die eine spannende Woche miteinander verbringen wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir singen, basteln und hören Geschichten. Die Kinderwoche wird von der

Evangelisch-methodistischen Kirche Zürich-Nord, der Jungschar Oerlikon und der Reformierten Kirche Oerlikon organisiert.
Dienstag, 25. April, bis Donnerstag, 27. April, 14 bis 17 Uhr,
Freitag, 28. April, 14 bis ca. 19 Uhr
Infos: Karin Fritzsche, 044 311 57 20 und Gery Muhl, gerald.muhl@zh.ref.ch



Denkanstoss

«Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen platzt.»

Joachim Ringelnatz

Auf Wiedersehen

Seraina Kissling wünschen wir viel Elan und Erfolg im Hinblick auf ihr Ziel, eine Weiterbildung im Bereich Pädagogik Kinder/Jugend anzugehen.

Ihren bisherigen Fokus «Kinder» konnte sie in unseren Gemeinden ergänzen mit der Altersgruppe «Jugendliche».

So lernte sie auch in vielen anregenden Gesprächen die Sorgen und Nöte, aber auch Freuden und erstes Verliebtsein der Jungen kennen. Ausserdem begleitete sie sehr erfolgreich einen Jugendlichen mit speziellen Bedürfnissen im Konfunti. Herzlichen Dank an dich Seraina für alle deine Einsätze und dein Mitwirken.

Magdalena Sager, Kirchenpflege

Gemeindenachmittag

Hörbare und sichtbare Kirche?

Glocken, Orgel und Leuchter der reformierten Kirche Oerlikon

Referenten: Walter Eisenhut und Matthias Walter. Die vier Glocken aus der ehemaligen Glockengiesserei Jules Robert in Porrentruy haben es in sich. Matthias Walter, der Verfasser des Kunstführers der reformierten Kirche Oerlikon, ist zugleich ein ausgewiesener Glockenfachmann und weiss mehr darüber. Dann beschäftigen wir uns kurz mit der im Jahre 1936 fertiggestellten, zu gross geratenen zweiten Orgel der Firma Metzler nach Konstruktionsideen des Zürcher Zahnradfabrikanten Max Maag, von der es nur wenige Bilder gibt, und schliesslich mit dem Jugendstil-Kern des grossen Leuchters, der heute im Estrich der Kirche ruht.

Mittwoch, 8. März, 14.30 Uhr,
Grosser Saal,
Kirchgemeindehaus

Kirche unterwegs

Wanderung der Reuss entlang

Montag, 6. März

Route: Birnenstorf AG –
Mellingen – Stetten AG

Wanderzeit: 3.5 Stunden

Auf- und Abstiege: +/- ca. 160 m

Ausrüstung: Wanderschuhe,
Regenschutz, Stöcke

Mittagessen: Alterszentrum Grüt,
Mellingen (Fr. 23.–)

Treffpunkt: 7.55 Uhr Bahnhof
Oerlikon, Zugabfahrt 8.09 Uhr

Fahrkarten: Kollektivbillet:
Halbtax Fr. 16.–

An-/Abmeldungen: Bis Freitag-
abend, 3. März an Urs Thalman,
Tel. 044 311 42 16 oder an Margot
Schmidt, Tel. 044 822 47 25
Auskunft über die Durchführung:
Bei zweifelhafter Witterung ab
Samstag, 4. März, 10.00 Uhr bei
Urs Thalman oder Margot Schmidt

Kreatives

Tonwerkstatt für Kinder und Eltern

Eltern und Kinder bringen eigene
Ideen mit, wir stellen das Material
bereit und unterstützen bei der Re-
alisierung. Am ersten Mittwoch
formen wir die Objekte. Danach
werden diese gebrannt, so dass sie
am zweiten Mittwoch bemalt und
glasiert werden können. Dann wer-
den sie nochmals gebrannt und er-
halten so ihr endgültiges Aussehen.
Kosten: Fr. 10.– für Erwachsene,
Fr. 5.– für Kinder. Die Kosten für
Material und Brennen werden se-
parat verrechnet.

**Mittwoch, 15. und 29. März, von
14 bis 16 Uhr im Jugendkeller
des Kirchgemeindehauses**

Am Mittwoch, 5. April, können die
fertig gebrannten Objekte von 14
bis 15 Uhr abgeholt werden.

Anmeldeschluss: 9. März
Teilnehmerzahl beschränkt
**Die Anmeldungen werden nach
der Reihenfolge des Eingangs
berücksichtigt.**

Leitung: Gery Muhl

Kirche unterwegs



Das Angebot richtet sich an alle Generationen und ist vom Programm und Ort her besonders gut für Familien mit Kindern geeignet

Familienferien in Montmirail

**15. bis 22. Juli 2017, Montmirail,
Thielle-Wavre NE**

Schon fast zur Tradition geworden
sind unsere Familienferien in
Montmirail. Unterdessen bereits
zum vierten Mal werden wir im
kommenden Sommer auf dem
wunderschönen Landgut der Kom-
munität Don Camillo zu Gast sein,
um gemeinsam Ferien zu verbrin-
gen. Dieser lauschige Fleck Erde
zwischen Bieler- und Neuenbur-
gersee eignet sich hervorragend für
verschiedenste Aktivitäten, aber
auch, um einfach zu entspannen
und aufzutanken. Das Angebot

richtet sich an alle Generationen
und ist vom Programm und Ort her
besonders gut für Familien mit
Kindern geeignet. Die an und für
sich schon günstigen Pensionsprei-
se sind durch zusätzliche Ermässi-
gungen für Kinder sehr attraktiv
für Familien. Die detaillierten
Preise und weitere Informationen
können Sie dem im Kirchgemein-
dehaus aufliegenden Flyer entneh-
men, den wir Ihnen auf Anfrage
auch gerne zuschicken. Wir freuen
uns auf eine weitere bunte und
fröhliche Woche mit vielen Kin-
dern und Erwachsenen.

Das Familienferienteam
Auskunft: Gery Muhl,
044 312 24 97,
gerald.muhl@zh.ref.ch

B&B Bildung und Begegnung

An Übergängen begleiten

In Krisen des Lebens und beim
Sterben ist die mitmenschliche Be-
gleitung etwas vom Wichtigsten.
Gleichzeitig spielen innere Bilder,
Symbole, Rituale eine bedeutende
Rolle. Elisabeth Jordi, reformierte
Theologin und ehemals Seelsorge-
rin im Triemlispital und in den
Pflegezentren der Stadt Zürich,
teilt mit uns ihre praktischen Er-
fahrungen und Reflexionen.

Freitag, 31. März, 14.30 Uhr
Kath. Kirchgemeindehaus
Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

Chlichinder-Gottesdienst

Der barmherzige Samariter

**Samstag, 4. März, 10.00 Uhr in
der Kirche**

Liebe Kinder, vor vielen Jahren
reiste ein Mann alleine durch die
Berge. Plötzlich wurde er von Räu-
bern überfallen. Sie nahmen ihm
alles weg und liessen ihn verletzt
liegen. Nach einiger Zeit kam ein
vornehmer Mann mit seinem Die-
ner vorbei. Er half dem verletzten
Mann aber nicht und ging einfach
weiter. Es kamen weitere Reisende
vorbei. Ob jemand von ihnen dem
verletzten Mann half, und wie die-
se Geschichte, die Jesus einmal er-

zählte, weiterging, werdet ihr an
diesem Samstagmorgen erfahren.
Wir freuen uns auf euch!

Hinweis für die Eltern:
Chlichindergottesdienste sind vor
allem gedacht für Kinder von zwei
bis sechs Jahren mit ihren Eltern.
Wir lassen den etwa halbstündigen
Gottesdienst bei Znüni und Basteln
ausklingen.

Das Vorbereitungsteam:
Karin Fritzsche, 044 311 57 20,
Daniel Förderer, 044 310 86 91

Gottesdienst

Gottesdienst im Alters- zentrum Dorflinde

Jeweils am zweiten Donnerstag im
Monat findet ein öffentlicher refor-
mierter Gottesdienst mit Abend-
mahl statt. Sie sind herzlich einge-
laden.

Donnerstag, 9. März, 10.00 Uhr

Veranstaltungen

Freitag, 24. Februar

B & B Bildung und Begegnung
«Wie Zürichs Strassen zu ihren Namen kommen»
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Dienstag, 28. Februar

Missionsnachmittag
Kreativität und Handarbeiten
13.30 bis 16.00 Uhr
Calvin-/Lutherzimmer
Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 1. März

Mittagstisch
11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus
Anmeldung bis spätestens
Montag, 27. Februar,
12.00 Uhr an das Sekretariat,
Tel. 044 311 60 25

Gottesdienst mit Abendmahl im Pflegeheim Gorwiden
14.00 Uhr, Gemeinschaftsraum

Samstag, 4. März

Chliichinder-Gottesdienst
10.00 Uhr, Kirche

Montag, 6. März

Wanderung der Reuss entlang
Ganzer Tag

Mittwoch, 8. März

Gemeindenachmittag
«Hörbare und sichtbare Kirche?» Glocken, Orgel und Leuchter der reformierten Kirche Oerlikon
14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 9. März

Gottesdienst mit Abendmahl im Alterszentrum Dorflinde
10.00 Uhr, Foyer

Sonntag, 12. März

Orgelkonzert «Aus der Feder einer Frauenhand»
Orgelmusik von Frauen komponiert
16.30 Uhr, Konzerteinführung
17.00 Uhr, Konzert

Mittwoch, 29. März

Gedächtnistraining für den Alltag
Morgengruppe:
9.00 bis 11.00 Uhr
Nachmittagsgruppe:
14.00 bis 16.00 Uhr
Im Pestalozzi-Zimmer
Kirchgemeindehaus

Jede Woche

Montag

Jasstreff
13.30 Uhr, Pestalozzi-Zimmer
Kirchgemeindehaus

Dienstag

Bibelgruppe
10.00 Uhr, Kirchgemeindehaus
(ausg. Schulferien)

Jugendgruppe
19.15 Uhr, Jugendkeller
(ausg. Schulferien)

Probe Messias-Chor
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus
(ausg. Schulferien)

Töpfern und Modellieren
13.30 Uhr, Jugendkeller
(ausg. Schulferien)

Dienstag (alle zwei Wochen)

Hauskreis
20.00 Uhr, bei Ursula
und Ernst Danner

Donnerstag

Probe Gospelchor
19.30 Uhr, Bullingerstube,
Kirche
(ausg. Schulferien)

Freitag

Hauskreis
20.00 Uhr, bei Daniel
und Claudia Förderer
(ausg. erster Freitag im Monat)

Kontakte

Kirchenpflegepräsidentin
Fabienne Vocat
Telefon 079 656 69 54
fabienne.vocat@zh.ref.ch

Pfarramt

Renata Huonker-Jenny (Pfarrkreis 1)
Telefon 044 311 71 52 / 079 322 91 64
renata.huonker@zh.ref.ch

Ralph Müller (Pfarrkreis 2)
Telefon 044 311 61 01
ralph.mueller@zh.ref.ch

Elsbeth Kaiser-Stuber (Pfarrkreis 3)
Telefon 044 364 47 66
j.e.kaiser@bluewin.ch

Organist

Christian Gautschi
Telefon 079 638 54 91
christiangautschi@gmail.com

Jugendarbeiter

Simon Brechbühler
Telefon 079 173 93 12
simon.brechbuehler@zh.ref.ch

Gemeindedienst

Beratungs- und Sozialdienst
(Sprechstunden: nach Vereinbarung)

Gerald Muhl
Telefon 044 312 24 97
gerald.muhl@zh.ref.ch

Ruth Tobler
Telefon 044 311 45 00
ruth.tobler@zh.ref.ch

Sekretariat

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr
Esther Vollenweider / Corinne Lang
Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich
Telefon 044 311 60 25
sekretariat.oerlikon@zh.ref.ch

Kirche

Oerlikonerstrasse 99, 8057 Zürich
Sigristin: Cordula Zanin
Telefon 044 311 81 52
cordula.zanin@zh.ref.ch
auch für Raumvermietungen

Offene Kirche

Dienstag bis Samstag
11.00 bis 15.30 Uhr

Kirchgemeindehaus

Baumackerstrasse 19, 8050 Zürich
Hauswart: Daniel Bollier
Telefon 044 312 25 45
daniel.bollier@zh.ref.ch
auch für Raumvermietungen

Impressum

Herausgeberin
Ev.-ref. Kirchgemeinde Oerlikon

Koordination und Redaktion
Esther Vollenweider

Gestaltung
www.kolbgrafik.ch

Druck
www.schellenbergdruck.ch

Nächstes Erscheinungsdatum
10. März 2017

Tipps



Frohes Singen für alle

Wir singen gemeinsam bekannte Schweizer Volkslieder und Lieder aus dem Kirchengesangsbuch mit musikalischer Begleitung. Singen macht froh und tut gut. Geselligkeit bei einem kleinen Zvieri und Gespräche werden nicht zu kurz

kommen. Wir hören aber auch auf humorvolle und tiefgründige Texte. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf einen interessanten und geselligen Nachmittag.

Mittwoch, 22. März, 14.30 Uhr
Kirchgemeindehaus

Pfrn. Elsbeth Kaiser und der Gemeindedienst



Aus der Feder einer Frauenhand Orgelkonzert mit Diashow

Christian Gautschi, Orgel
Komponieren Frauen anders als Männer?
Wie haben sich Frauen durch bekannte Melodien aus Zeiten der Reformation zu Kompositionen inspirieren lassen?

Dieses Konzert legt den Schwerpunkt auf Orgelmusik, die aus Frauenhand stammt. Es erklingen Werke aus fünf Jahrhunderten von Jacquet de la Guerre, Demessieux, Chaminade, von Paradis, Dennerlein u.a. Während des Konzertes wird eine Diashow zum Thema «Frau» vom Fotografen Stefan Baur gezeigt. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten.
Sonntag, 12. März, 17.00 Uhr (16.30 Uhr Konzerteinführung) in der reformierten Kirche Oerlikon